

Inhalt

Einführung <i>Ulrich Herrmann</i>	9
I. Grundlagen pädagogischer Beziehungen	21
Die pädagogische Beziehung: Neurowissenschaften und Pädagogik im Dialog. Ein Überblick unter besonderer Berücksichtigung der Vorschulzeit <i>Joachim Bauer</i>	23
Einfühlung, Zuwendung und pädagogische Führung: Die Bedeutung der Beziehung für Lehren und Lernen. Eine neurobiologisch fundierte Perspektive <i>Joachim Bauer</i>	35
Freuds Konzept der Übertragung – Eine unverzichtbare pädagogische Beziehung in der Schule <i>Hinrich Lühmann</i>	42
Soziale Wahrnehmung im Unterricht – Grundlage pädagogischer Beziehungen <i>Martin K. W. Schweer</i>	61
Pädagogische Beziehungen im Lichte der Kinderrechte <i>Annedore Prengel</i>	73
II. Motoren der Motivation	83
Interesse wecken und Motivation stimulieren. Wie Lernen in Gang kommt: Die Aktivierung pädagogisch wirksamer Beziehungen zwischen Personen und Sachen <i>Ulrich Herrmann</i>	85
	5

Die Bedeutung der Lehrer-Schüler-Beziehung für die Lern- und Leistungsmotivation von Schülern. Erziehungskompetente Lehrer aus der Perspektive der Selbstbestimmungs- und Erziehungsstiltheorie <i>Dölf Looser</i>	100
Die motivationale Kraft guter Beziehungen <i>Iris Leitz</i>	113
Lehrer-Schüler-Beziehungen und die Lehrerpersönlichkeit – Wie stark ist ihr empirischer Einfluss auf Leistung und Sozialverhalten? <i>Rainer Dollase</i>	122
Förderliche Beziehungen als Voraussetzung für erfolgreiches Lehren und Lernen <i>Reinhold Miller</i>	131
III. Beziehungsziele: Selbststeuerung – Selbstkontrolle – Selbstkompetenz	139
Erziehung zu gelingender Selbststeuerung. Neurobiologische, psychologische und soziale Aspekte <i>Joachim Bauer</i>	141
Wer sich angenommen fühlt, lernt besser: Begabungsförderung und Selbstkompetenzen <i>Julius Kuhl, Thomas Künne und Frank Aufhammer</i>	147
„...dass die Kinder sich wohlfühlen in der Schule“. Eine Untersuchung über den Zusammenhang von Beziehung, Motivation und Selbstkompetenz in der Grundschule <i>Birgit Behrensen, Meike Sauerhering und Claudia Solzbacher</i>	159
Lernen unter Peers: Potenziale für das schulische Lernen in der Sekundarstufe I <i>Natalie Fischer und Katrin Heyl</i>	171
Lerntandems 5 + 8. Erfahrungen aus einem Lerntandemprojekt mit Schüler/-innen der Klassen 5 und 8 <i>Magdalena Reger</i>	179

Pädagogische Beziehungen neu denken: das Dialogische Lernen. Bericht von der Umsetzung am Franziskus Gymnasium Mutlangen <i>Matthias Mehne und Philipp Seipp</i>	185
Aus Konflikten lernen. Supervisions-Teams als Lernfeld für pädagogisch förderliche Peer-Beziehungen <i>Gerda Matt und Klaus Amann</i>	192
IV. Der Pädagoge als Beziehungsarbeiter	201
Der Fachlehrer als Beziehungsarbeiter. Zur emotionalen Dimension des Unterrichtens <i>Michael Felten</i>	203
Kann man Beziehungsgestaltung lernen? Über eine neu entwickelte Fortbildung zur Gestaltung von Lehrer-Schüler-Beziehungen <i>Christoph Schneider</i>	211
Beziehungsarbeit in der Freien Schule SPATZ. Programm und Praxis einer reformpädagogischen Schule für Erziehungshilfe in Offenburg <i>Jutta Kraus</i>	223
Hilfe zur Selbsthilfe. Nachhaltige Beziehungsarbeit in der Kinder- und Jugendhilfe <i>Matthias Heintz</i>	238
Beziehungsarbeit im Umgang mit jugendlichen Geflüchteten lernen. Psycho-soziale Aufbau- und Stabilisierungsarbeit an Schulen <i>Antonia Veramendi</i>	248
Lebenshilfe durch Beziehungsarbeit. Engagierte und bewährte Fürsprecher, Trainer und Sachwalter in längerfristigen Arbeitsbündnissen mit jungen Geflüchteten <i>Gotthilf Gerhard Hiller</i>	257

V. Artikulationen aktivierender pädagogischer Beziehungen	271
Ermutigung als Mittel zur Förderung von Leistungszuversicht, Selbstvertrauen und Leistung <i>Peter H. Ludwig</i>	273
Der falsche Trost: Die Inflation eines trügerischen Hilfsmittels <i>Beate Letschert</i>	284
Förderung durch Anerkennung. Konzept und Praxis anerkennender beziehungsorientierter Pädagogik an Schulen mit jugendlichen Geflüchteten am Beispiel der Münchner SchlaU-Schule <i>Antonia Veramendi</i>	293
Herausforderung und Bewährung. Raus aus der Schule: Lernen in Ernstsituationen <i>Enja Riegel</i>	301
Vertrauen vermehrt Vertrauen <i>Susanne Thurn</i>	310
Zu den Autorinnen und Autoren dieses Bandes	319
Sachregister	326